



Liegt auf Kalifornien ein Fluch?

Kalifornien hat gerade das schlimmste Feuer aller Zeiten erlebt. Und warum? Manche geben dem Klimawandel die Schuld – aber Ihre Bibel zeigt einen ganz anderen Schuldigen auf. Verstehen Sie die unsichtbare geistliche Ursache für die vielen kalifornischen „Naturkatastrophen“.

- Gerald Flurry
- [24.01.2025](#)

Transkript: Der Schlüssel Davids

Was für eine gewaltige Brandkatastrophe haben wir in Los Angeles, Kalifornien, das größte Feuer, das es je in diesem Staat gab! Was ist die Ursache für all dies? Es gibt hier eine Ursache und eine Wirkung, die wir verstehen müssen. Das ist der Kern echter Bildung.

Dort gibt es beispiellose Waldbrände. Es herrschen heftige Winde, die bis zu hundert Meilen pro Stunde erreichen können. Vierundzwanzig Menschen sind ums Leben gekommen. Zehntausend Gebäude wurden zerstört und viele Menschen sind sehr, sehr traurig und weinen Tränen über diese schreckliche, schreckliche Katastrophe.

Ich möchte Ihnen ein Zitat geben: „In den letzten Tagen haben viele Bilder der Verwüstung durch Waldbrände die Stadt der Engel wie den Hades aussehen lassen. Wütende Infernos, verkohlte Reste von Häusern, weinende Einwohner“, schrieb James Hibbard für den Hollywood Reporter. Die Häufigkeit und Intensität der Brände im ganzen Land sorgt ebenfalls für Schlagzeilen. Sieben der acht größten kalifornischen Waldbrände aller Zeiten ereigneten sich allein in den letzten vier Jahren.“ Was geschieht in dieser letzten Zeit? Lassen Sie mich das für Sie wiederholen. „Sieben der acht größten kalifornischen Waldbrände aller Zeiten haben sich in den letzten vier Jahren ereignet.“ Das ist ein heftiges, heftiges Unglück.

Mein Sohn sagte dies in einem Artikel über die Apokalypse von Los Angeles. Er sagte: „Das kalifornische Inferndrifft die Prominenz. Und die Leute sind besorgt.“ Ja, das sind sie!

Und lassen Sie mich Ihnen etwas erzählen, was ich vor langer Zeit, vor 22 Jahren, getan habe. Ich schrieb einen Artikel mit dem Titel „Steht Kalifornien unter einem Fluch?“ Und es ging um katastrophale Waldbrände. Warum ist das so? Ich habe diesen Artikel in 2003 geschrieben. Warum habe ich das damals, vor 22 Jahren, getan? Nun, lassen Sie mich Ihnen das erzählen.

Es brach alle möglichen Rekorde. „Es wurden 300 000 Hektar Land verbrannt, etwa 3600 Häuser zerstört und 20 Menschen kamen ums Leben. Und es herrschte eine vierjährige Dürre, die schlimmste seit 300 Jahren!“ Was geschieht heute in Kalifornien, insbesondere in Südkalifornien, in der Gegend von Los Angeles? „In den 1980er Jahren hatte Kalifornien Ende der 1980er Jahre eine sechsjährige Dürre.“

Und später schrieb ich einen Artikel mit dem Titel „Kalifornische Katastrophen gehen weiter – warum?“ Im Jahr 2007 schrieb ich über die sengende Hitze, die zu dieser Zeit in den kalifornischen Ernten herrschte, und die kalifornischen Milchbauern

mussten mit ansehen, wie Tausende ihrer Kühe starben. Tausende von ihnen starben! Das war wiederum nur ein Jahr nach dem Zitat von 2006, das ich Ihnen gerade gegeben habe.

Aber lassen Sie mich Ihnen etwas sagen, worüber wir wirklich nachdenken müssen, denn es ist das Herzstück und der Kern dessen, was hier in der Gegend von Los Angeles passiert, und das mag überraschend erscheinen, aber lassen Sie mich Ihnen etwas erklären.

Hier ist, was ich geschrieben habe: „In einem offenen Angriff gegen Herrn Armstrong [Herbert Armstrong] hat der Staat Kalifornien durch das Büro des Generalstaatsanwalts 1979 eine massive Klage gegen die Weltweite Kirche Gottes eingereicht.“ Das ist in dem Artikel „Steht Kalifornien unter einem Fluch?“ Und weiter heißt es: „Am 3. Januar begann dieses Büro einen plötzlichen bewaffneten Angriff auf das Hauptquartier in Pasadena.“ Dort befand sich das Hauptquartier von Herbert W. Armstrong, und das bedeutete, dass seine Botschaft nach Kalifornien ging, mehr als an jeden anderen Ort auf dieser Erde.

„Am 3. Januar begann dieses Büro einen plötzlichen bewaffneten Angriff auf das Hauptquartier in Pasadena [d.h. den Staat Kalifornien], um unter Verletzung der Verfassung der Vereinigten Staaten das Eigentum an den Gütern und Vermögenswerten der Kirche sowie an ihren laufenden Einnahmen zu beanspruchen.“ Nun, sie haben sich einfach nicht um die Verfassung der Vereinigten Staaten gekümmert und sie auf schmerzhaft Weise verletzt!

In dem Artikel heißt es weiter: „Ein vom Gericht heimlich eingesetzter Konkursverwalter versuchte Gottes Kirche zu übernehmen und zu betreiben. Es wurden völlig falsche, ungeheuerliche und unbegründete Behauptungen über finanzielle Misswirtschaft aufgestellt, obwohl die finanziellen und alle anderen erforderlichen Unterlagen regelmäßig und freiwillig eingereicht wurden. Es wurde nie ein Beweis für ein Fehlverhalten gefunden und am 14. Oktober 1980 ließ der Generalstaatsanwalt alle Anschuldigungen fallen und stellte den Fall ein. Später entschied das Oberste Berufungsgericht, dass die Klage ‚ohne Grundlage‘ sei. Kalifornien ist der einzige Staat, der Herrn Armstrong und seine Arbeit jemals angegriffen hat.“ Und er sagte dazu: „Es ist nicht, als ob Kalifornien etwas getan hat, das gerecht war, das war überhaupt nicht der Fall.“ Herr Armstrong sagte: „Sie haben den lebendigen Gott angegriffen!“

Können Sie das beweisen? Kann ich das beweisen? Ich habe es bewiesen. Und schließlich hat Herbert W. Armstrong die Botschaft des lebendigen Gottes verbreitet! Und diese Botschaft war vor allem in Kalifornien schwer, aber sie wurde in die ganze Welt gesandt! Sie können also all das beweisen, und wenn das wirklich stimmt, müssen Sie es sich selbst beweisen, und das können Sie auch, und wir werden Ihnen Informationen geben, die Ihnen dabei helfen. Aber unsere größte Gefahr ist der Angriff auf den lebendigen Gott! Wir müssen das verstehen und diese Lektion lernen, denn die meisten Menschen glauben das *NICHT* wirklich. Aber lassen Sie mich Ihnen zeigen, warum es sehr wohl wahr ist.

Natürlich machen wir den Gouverneur für viele Probleme verantwortlich, und den Bürgermeister, und es gibt sicherlich einige berechtigte Bedenken, und es gibt hier echte Probleme, und fast jeder hat gesagt, dass es an Führung mangelt! Wo ist die Führung in dieser Situation?

Und hier ist, was mein Sohn schrieb: „Aber selbst diese konservativen Experten sprechen nicht über Gottes Hand in diesen Feuern. Die Journalisten verwenden vielleicht Begriffe wie ‚Hades; und ‚Apokalyptik‘, um die Zerstörung zu beschreiben, aber sie verstehen nicht wirklich, warum diese Flüche in der Endzeit zunehmen.“ Lassen Sie mich Ihnen sagen, dass es daran liegt, dass Gott diese schrecklichen, schrecklichen Ereignisse prophezeit hat, und Sie können wirklich über hundertgroße Prophezeiungen finden, die sich hier in dieser Endzeit abspielen.

Gott ist im Begriff, auf diese Erde zurückzukehren! Jesus Christus ist im Begriff, auf die Erde zurückzukehren und all diesen Schrecken und sogar die Zerstörung allen menschlichen Lebens zu stoppen, wenn Er es nicht verhindern würde. So ernst ist die Lage!

Wenn Sie jetzt darüber nachdenken, kann das real sein? Klingt das für Sie real? Nun, es ist wirklich sehr stark, aber es ist Realität! Und Sie können es beweisen, denn der Staat Kalifornien hat den lebendigen Gott angegriffen! Und das war von Anfang bis Ende kriminell, und es gab keinerlei Unrecht das begangen wurde. Wenn Sie nun den Lebendigen Gott angreifen, was wird Gott dann tun? Er sagt, dass es Rache geben wird. Gott wird sich darum kümmern. Aber Sie sollen nicht Gott und Seine Botschaft angreifen! Was für eine schreckliche, schreckliche Sünde!

Im Dezember 1993 schrieb ich: „Kalifornien wird von einer Katastrophe nach der anderen heimgesucht. Diese tödlichen Katastrophen werden immer wieder als ‚die schlimmsten aller Zeiten‘ bezeichnet. Bei all den Katastrophen, die Kalifornien in den letzten Jahren heimgesucht haben, ist es, als läge auf dem Staat ein Fluch.“ Ja, in der Tat.

„Die jüngsten Brände in Südkalifornien waren dies schlimmsten, die es je gab“, sagte eine Dame. „Es war wie der Zorn Gottes!“ Nun, meinen Sie, es könnte der Zorn Gottes gewesen sein? Ja, das könnte es. Und jeder muss verstehen, was hier vor sich geht, denn wir können dem Zorn Gottes nicht entkommen. Und wenn es seinen Zorn gibt, warum ist er zornig? Warum ist Er so verärgert über unser Volk, Kalifornien und ganz Amerika und Großbritannien und den jüdischen Staat im Nahen Osten? Gott hat ein besonderes Interesse an diesen Nationen, die die Nationen des Erstgeburtsrechts und der Zepternation (oder Juda im Nahen Osten) waren. Aber Gottes Warnungen sind nicht nur an einen Staat gerichtet, der das tut, sondern es steckt viel mehr dahinter.

Ich möchte Ihnen zeigen, was in Daniel 12, Vers 4 und 9 steht. Ich lese es Ihnen schnell vor. Daniel 12, Verse 4 und 9. Hier steht: „Und du, Daniel, verbirg diese Worte und versiegle dies Buch bis auf die letzte Zeit. Viele werden herumirren, und die Bosheit wird zunehmen.“ Aber versiegle das Buch bis zum Ende. Nun, jetzt ist es entsiegelt.

In Vers 9 steht dasselbe: „Er aber sprach: Geh hin, Daniel; denn es ist verborgen und versiegelt bis auf die letzte Zeit.“ „Die letzte Zeit“ ist hier.

Und lassen Sie mich Ihnen einen Vers aus Daniel 9 und Vers 13 vorlesen, merken Sie sich das und glauben Sie daran. Er sagt, dass dies nur für die Endzeit gilt, und beachten Sie, was dort steht. Glauben Sie Gott? Glauben Sie Seinem Wort? Christus sagte, wir sollten nach jedem Wort leben, das aus dem Mund Gottes verkündet wird! Das wäre das Alte und das Neue Testament, oder das Hebräische Testament und das Neue Testament. Aber beachten Sie, was hier in Vers 13 steht. Daniel 9, Vers 13: „Wie es geschrieben steht im Gesetz des Mose, so ist all dies große Unglück über uns gekommen. Aber wir haben auch nicht den Herrn, unsern Gott, besänftigt, sodass wir uns von unsern Sünden bekehrt und auf deine Wahrheit geachtet hätten.“ Das Böse kommt also über uns, wenn wir gesetzlos sind. Wir sind einfach gesetzlos! Wir halten uns oft nicht an Gottes Gesetze oder sogar an die Gesetze der Menschen.

Und denken Sie daran, das ist eine starke, starke Warnung! All dieses Böse ist wegen unserer Sünden über uns gekommen! Glauben wir Gott? Ich sage Ihnen nur, was Gott sagt. Meine Worte? Nun, Sie sollten nie auf Menschen schauen, aber was ist mit Gott? Nun, Gott sagt, dass Sie besser auf Ihn hören sollten!

Beachten Sie, was Er in Jesaja 29 und Vers 6 sagt: „Vom Herrn Zebaoth wirst du heimgesucht [bestraft werden, das ist die bessere Übersetzung] werden, mit Wetter und Erdbeben und großem Donner, mit Wirbelsturm und Ungewitter und mit Flammen eines verzehrenden Feuers.“ Das ist eine der großen Strafen Gottes, diese große Flamme des verzehrenden Feuers.

Was ist nötig, um das alles zu stoppen? Ich meine, denken Sie darüber nach. Was wird das alles aufhalten? Nun, Gott sagt, dass er nach Reue Ausschau hält.

Und lassen Sie mich dies nur erwähnen. In Amos 3, Verse 7 und 8, heißt es, dass Gott „... seinen Ratschluss seinen Knechten, den Propheten [offenbart] ...“ Und das tut Er auch. Er hat Propheten und Apostel, die Er auf die Erde schickt. Und einer von ihnen muss Gottes Werk tun oder dieses Werk leiten, wie es in der Heiligen Schrift heißt, was sehr, sehr leicht zu verstehen ist.

In Vers 13 heißt es dann: [Jesaja] 29 und in Vers 13 heißt es weiter, dass sie ihr Herz weit von Gott entfernt haben Fern von Gott!

Und in Vers 14 heißt es: „[D]arum will ich auch hinfert mit diesem Volk wunderlich umgehen, aufs Wunderlichste und Seltsamste, dass die Weisheit seiner Weisen vergehe und der Verstand seiner Verständigen sich verbergen müsse.“ Sie wollen es einfach nicht haben! Sie werden nicht klug sein und sie werden nicht weise sein! Sie werden nicht fähig sein, zu führen! Sie werden wie kleine Kinder sein (Jesaja 3, Verse 1 bis 3, sagt Gott.) Sie sind wie kleine Kinder. Sie wissen nicht, wie man führt! Man hat sie nicht gelehrt, wie man führt! Und sehen Sie, was passiert! Eine große, große Tragödie, die wir nicht einmal beschreiben können!

Aber sehen Sie, das alles führt zu einem wunderbaren Werk und einem Wunder, zur Welt von morgen und Jesus Christus wird auf diese Erde zurückkehren und uns Freude und Frieden und Glück für immer bringen! Und all diese bösen Ereignisse sind ein Zeichen dafür, dass Er bald kommen wird! Viele Bibelstellen sagen Ihnen das, nicht nur eine oder zwei. Viele! Denken Sie also darüber nach, über diese verzehrenden Feuer!

In Maleachi 3, Verse 23 und 24, heißt es: „Siehe, ich sende euch den Propheten Elia, bevor der große und schreckliche Tag des Herrn kommt: (24) Und er wird das Herz der Väter zu den Kindern wenden und das Herz der Kinder zu ihren Vätern, damit ich nicht komme und die Erde mit einem Fluch schlage.“ Dies ist ein Buch, das sich an Gottes eigene Prediger richtet, die gegen ihn rebellierten. Und er sagt: *Wenn Sie jetzt nicht die Familien zusammenbringen, die physischen Familien und dann die Familie Gottes – Vater, Sohn und noch viele weitere Söhne wird Gott verherrlichen!* Es geht um die Familie! Und Gott sagt: *Wenn Prediger, die dies gelehrt wurden, sich dann abwenden, werden Sie Ihre Erlösung verlieren, wenn Sie nicht sehr schnell aufwachen.* Sie werden ihr ewiges Leben verlieren, das ist es, was Gott ihnen sagt. Sie sehensicher, dass wir starke Familien brauchen! Aber sie werden mehr und mehr auseinandergerissen! Und Gott sagt, dass das eine große Sünde ist! Und Sie können sicher erkennen, dass eine starke Nation starke Familien hat; so funktioniert es nun einmal. Wenn sie keine starken Familien haben, dann sind sie eine sehr schwache Nation.

Nun, es gibt hier Hoffnung, das ist es, was wir verstehen wollen. Es gibt jede Menge Hoffnung, eine überwältigende Hoffnung, die Gott in seiner Bibel zu all dem hat. Die größte Hoffnung wird sich in einer winzig kleinen Zeit erfüllen, in ein paar Jahren, und das war's.

Sie haben, wie die verstorbene Senatorin Barbara Boxer über Kalifornien sagte: „Kalifornien hat zu viele Tragödien erlebt und das zu häufig.“ Warum ist das so? Liegt es daran, dass der Staat den lebendigen Gott angegriffen hat? Nun, das ist sicherlich das Herz und der Kern dessen, worum es hier geht. Ich sage es Ihnen, es steht direkt in der Bibel.

Beachten Sie dies. Es gibt einen Artikel in der St. Louis Post Dispatch, in dem dies steht. Der Titel des Artikels lautete „L.A.s Kinder der Angst“ und die Unterüberschrift lautete „Warum ist Gott sauer auf uns?“ Das ist es, was die kleinen Kinder fragen. Ein kleiner Dreijähriger fragte: *Warum ist Gott böse auf uns?* Nun, was sagen Sie dazu? Können die Erwachsenen das beantworten? Ist Gott böse auf uns? Ja, das ist Er! Ich sage Ihnen, das ist Er! Und die kleinen Kinder fragen: „Warum ist Gott denn böse auf uns?“ Und die Erwachsenen sollten ihnen eine Antwort geben, tun es aber meist nicht.

Beachten Sie dies. Christus sagte: „Zu derselben Stunde traten die Jünger zu Jesus und sprachen: Wer ist nun der Größte im Himmelreich? (2) Und er rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie“, das ist Matthäus 18 und die Verse 1 und 2, und

jetzt 3, „und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.“ Sie werden nicht in das Himmelreich kommen, wenn Sie nicht das haben, was ein kleines Kind hat, und bereit sind, sich wie ein Kind belehren zu lassen. Und wenn wir nicht so werden, wie Christus, dann kommen wir nicht in das Himmelreich, wie Er sagt. Das sind Worte in Ihrer Bibel, die aus dem Mund Christi stammen! Wie können wir das beiseite schieben? Die kleinen Kinder stellen Fragen und wollen Antworten. Und Jesus Christus will uns lehren! Er möchte uns lehren, für immer und ewig ein Mitglied Seiner zukünftigen Familie zu sein und über das ganze Universum zu herrschen! Das ist es, was Gott für uns will. Lesen Sie die Verse 4 und 5; Sie können es direkt vor sich sehen. Gott kann nicht lehren, wenn wir nicht gelehrig sind.

Sie können darüber lesen, hören Sie Matthäus 11 und Vers 21: „Wehe dir, Chorazin! Weh dir, Betsaida! Wären in Tyrus und Sidon die Taten geschehen, die bei euch geschehen sind, sie hätten längst in Sack und Asche [bereut].“ Und dann geht es weiter mit Kapernaum: „Und du, Kapernaum, wirst du bis zum Himmel erhoben werden?“ Er spricht von einer hohen Klasse von Menschen. Das ist wirklich der Aufbau des größten Teils von Los Angeles. Könnten wir das gleiche Problem haben? Und weiter heißt es in Vers 25, dass diese Dinge nicht den klugen Menschen offenbart werden, sondern den Unmündigen. Sie werden offenbart werden. Gott wird das tun! Aber hier spricht er über eine Klasse von Prominenten, wie man sagen könnte. In L.A. gibt es natürlich solche Leute, und ich sage nicht, dass es in L.A. genauso ist, aber ich sage Ihnen, dass es dort und in der ganzen Welt jede Menge Probleme und Sünden gibt, was das betrifft. Er offenbart es den Kindern, Jesus Christus selbst sagt das!

Und der Elia, der alles wiederhergestellt hat (Matthäus 17, 10-11); das war ein Mann, der zu uns gesandt wurde (Maleachi 3, Verse 23 und 24) vor dem großen und schrecklichen Tag des Herrn, und Er ist erschienen, und Er war hier, und jetzt ist Er gestorben und gegangen. Und Gott sagt, Er hinterlässt uns eine starke Warnung, die stärkste Warnung, die Sie sich vorstellen können.